

1. Kolumne des Präsidenten VFGEL (Verein Freunde und Gönner El Laurel)



Wie geht es Ihnen, lieber FGEL (Freund und Gönner El-Laurel) Leser und Leserin?

Unsere Leute in Ecuador leisten nach wie vor tolle Arbeit, beeinträchtigt durch die Pandemie, suchten sie kreative Lösungen für aktuelle Probleme. Wir betrachten die Vorkommnisse mit Distanz und unterschiedlichen Perspektiven. Wie entwickelt sich die Situation in El Laurel weiter?

Geprägt durch die Pandemie sind unsere Spendengelder an die bedürftigen Kinder und Familien geflossen. Das Ziel war es, den Alltag so zu gestalten, dass kein Defizit, beispielsweise bei der Schulbildung entsteht. Das Casa Keller (CK) hat seine Aufgabe in Form einer Art Fernsteuerung übernehmen müssen. Die Unterstützung und Begleitung der Kinder, ist normalerweise in den 4 Wänden des CK hautnah möglich. Diese musste durch Besuche im Campos ersetzt werden. Werden die Hausaufgaben gemacht? Funktioniert das Home-Schooling? Ist der Schulstoff so vermittelt, dass Prüfungen angesetzt werden und die Kinder erfolgreich abschliessen können? Wo vor Jahren, nach dem Tod von Lothar Zagst ein Arbeitsplatz gestrichen wurde, musste wieder eine Betreuungsperson engagiert werden.

Eine ähnliche Situation im Gesundheitswesen, Apotheke (Medikamente), Krankenzimmer (Untersuchungen und Impfungen). Verrückt aber wahr, die Schreiner hatten mehr Arbeit, weil sie den Staat bei der Herstellung von Särgen untertützen mussten.

In diesem 1. Rundbrief im 2022 erfahren Sie traditionellerweise etwas über den Geschäftsverlauf. Auf Anregung der Revisoren bekommen Sie diesen mit den Vergleichszahlen des Vorjahres. Beide Jahre im Ausnahmezustand Corona.

Wir freuen uns, dass Miriam Rast wieder einmal einen Heimaturlaub begeht und wir die Gelegenheit bekommen, sie auch persönlich zu treffen. Sehen sie unter Agenda, die Treffpunkte.

2. Schritt für Schritt zur Normalität

Liebe Freunde und Gönner von Laurel.

Dank des ausgezeichneten Impfplans der ecuadorianischen Regierung wurden ca. 80% der Bevölkerung geimpft.

Langsam beginnt sich alles zu normalisieren. Im Moment endet das Schuljahr mit Prüfungen, Hausarbeiten, Vorbereitung für die Abschlussklassen für die Mittelschule.



Abschlussprüfungen zum Ende des Schuljahres

Ab Mai 2022 können wir endlich unser Heim „Casa Keller“ wieder in Betrieb nehmen. Ca 40. Kinder freuen sich sehr darauf.



Lernen für eine bessere Zukunft

Zurzeit leben wir gefährlich. Die Kriminalität ist nicht aufzuhalten. Man kann nicht einmal mehr in den Laden gehen. Wir brauchen mehr Polizeischutz. Die Banden übernehmen die Nachbarschaft. Der Verkauf von Drogen nimmt zu und zu. Drogenkonsumenten sind überall, Übergriffe auf Passanten sind das tägliche Brot, sind einige der alltäglichen Floskeln in Grosstädten, wie in unserem eigenen Kanton Daule. Manchmal sind Übergriffe, Verkauf und Konsum von Drogen an der Tagesordnung in unserer eigenen Gemeinde Laurel.

Die Zunahme der Morde in allen Städten des Landes ist besorgniserregend, die überwiegende Mehrheit im Zusammenhang mit der Verteilung von Drogen. Überfälle auf Geschäftsräume, Geschäfte und Restaurants beunruhigen uns alle.

Die Strassen des Landes, die ins Hochland führen, über die Berge, sind aufgrund der starken Regenfälle und Steinschlag stark beschädigt. Die Strassen mussten für Tage geschlossen werden. Lebensmittel, Früchte und Gemüse welches alles aus dem Hochland zu uns kommt, kostet das Doppelte. Daneben ist der Reispreis noch immer sehr tief. Siehe auch Bericht Ronald Leon unten.

Unser medizinisches Zentrum in Santa María versorgt täglich etwa 25 bis 40 Patienten. Von denen sind mehr als 50% ohne Einkommen. Um ihre Medikamente zu kaufen, Konsultationen oder Examen zu bezahlen, bringen die Patienten manchmal Früchte, Eier oder ein Hühnchen mit, in der Hoffnung, dass sie diese als Teil der Bezahlung für Medikamente oder ärztliche Behandlung anrechnen lassen können.



Wir helfen weiterhin Familien mit unterernährten Kindern oder Kindern mit chronischen Krankheiten, die spezialisierte medizinische Hilfe benötigen und in Krankenhäusern in Guayaquil behandelt werden. Wir helfen Müttern mit Krebs, die keine Krankenversicherung haben und ihre Medikamente nicht bezahlen können.



Neu erstelltes Haus



Stipendienanträge für die Don-Bosco-Schule haben zugenommen. Familien kämpfen darum, dass ihre Kinder eine qualitativ hochwertige Bildung erhalten. Öffentliche Schulen sind zusammengebrochen und in diesen zwei Jahren der Pandemie haben sie sich nur darauf beschränkt, Hausaufgaben ohne Begleitung des Lehrers zu schicken.

Mit Stolz und grosser Freude teilen wir Euch mit, dass Evelyn nun diplomierte Sozialarbeiterin (Ehemaliges Casa Keller Kind) ist.

Liebe Freunde, dank Ihnen und Ihren Spenden können wir weiterhin täglich so vielen Menschen helfen. Herzlichen Dank!

3. 27. Mitgliederversammlung 21.05.2022 14:00 Magden: Traktanden

Protokoll der 26. Mitgliederversammlung

Jahresbericht 2021 aus Ecuador zur Kenntnisnahme

Jahresbericht 2021 Verein Freunde und Gönner El Laurel (VFGEL)

Jahresrechnung 2021 VFGEL und Revisorenbericht

Verschiedenes, Anschliessend laden wir Euch gerne zu Kaffee und Kuchen ein.

4. Agenda

Heimaturlaub Mirjam Rast:

Mirjam Rast und Hector Cruz werden vom 22. März bis 18 April 2022 in der Schweiz weilen.

Wir organisieren folgende Treffen-Punkte mit ihr

03.04.2022 in Rheinfelden 9:30 ist Gottesdienst röm. Kath. Kirche, anschliessend treffen wir uns in der Cafeteria!

10.04.2022 in Laufen. Nach dem Gottesdienst 09:30 + Treffen der Pioniergruppe zust. Monika

Mitgliederversammlung 2022: 21. Mai 2022 in Magden um 14:00 Uhr

Abholdienst ab Bahnhof Rheinfelden 13:30 Uhr

Weitere Aktivitäten finden Sie am Ende des Rundbriefes

5. Jahresrechnung VFGEL 2021

Rechnung 2021

Jahresabschluss 2021

	Rechnung 2020		Rechnung 2021	
	Soll CHF	Haben CHF	Soll CHF	Haben CHF
1. Soll (Einnahmen; Saldo 1.1.; Abgrenzung)	214'380.80		205'177.44	
Saldo per 1. Januar des jeweiligen Jahres	45'354.35		47'952.94	
Spendenkonto BS_KB	170'413.35		157'224.50	
Zins	0.00		0.00	
Abgrenzung (Zahlungen erfolgen Jan. 2020) - Rückbbuchung	-1'386.90			
2. Ausgaben		166'437.86		153'561.44
Überweisungen nach El Laurel		163'495.80		149'875.18
Verrechnungssteuer		0.00		0.00
Bankspesen		507.71		326.36
Rundbrief		2'434.35		3'359.90
Webseite		0.00		0.00
Porto allgemein		0.00		0.00
Mitgliederversammlung		0.00		0.00
Jahresergebnis		2'588.59		3'663.06
3. Total	169'026.45	169'026.45	157'224.50	157'224.50
Saldo per 31.12.20 resp. 31.12.21			47'952.94	51'616.00

Details zu den Positionen finden sich auf der Rückseite

0.00



Daniel Schlachter
(Kassier)



Christina Kohler
(Revisorin)



Gregory Walker
(Revisor)

Revidiert am 11.03.2022 in Olten

Details zu den Rechnungen (siehe Vorderseite)

	Rechnung 2020		Rechnung 2021	
	Soll CHF	Haben CHF	Soll CHF	Haben CHF
Spendenkonto BS_KB				
Spenden allgemein	89'958.90		94'759.05	
Patronate	8'400.00		4'081.00	
Kollekten	4'890.25		2'974.45	
Trauerspenden	3'694.20		7'560.00	
Casa Keller	41'300.00		40'850.00	
Covid Spenden (nachprüfbar)	22'170.00		1'200.00	
Bildung	0.00		5'800.00	
Zins	0.00		0.00	

2. Ausgaben				
Überweisungen nach El Laurel				
Spende		163'088.10		149'491.20
Spesen		407.70		383.98
Verrechnungssteuer		0.00		0.00
Bankspesen				
Buchungsgebühren		367.70		326.36
Poto/Versandkosten BKB		0.00		0.00
Spesen Posteinzahlungen Spendende		0.00		0.00
Spesen Kontoauszug		0.00		0.00
Spesen Kontoführung		0.00		0.00
Rejecttaxe Post Finance		0.00		0.00
Formularspesen		140.01		0.00
Rundbrief 4 Ausgaben				
Druckkosten		1'426.00		2'302.50
Versandkosten/Couvert		1'008.35		1'057.40
Webseite		0.00		0.00
Porto allgemein		0.00		0.00
Mitgliederversammlung		0.00		0.00

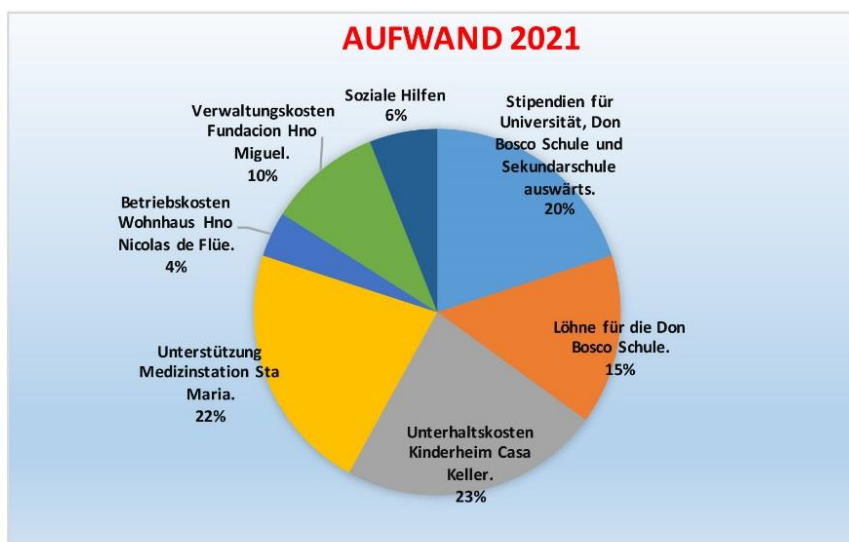
6. Jahresrechnung Hermanos Miguel.

Aufwand 2021

Belastung pro Kostenträger aus Schweizer-Spenden \$280'751.31 \$160'000.00 \$120'751.31

Becas de Escuela, Colegio y Universidad	ESCUELA/SUELDOS	Keller	Ayuda Clinica	Casa Misiones	Fundacion	Ayudas Sociales
32000	24000	36800	35200	6400	16000	9600
24150	18113	27773	26565	4830	12075	7245
56150	42113	64573	61765	11230	28075	16845
20%	15%	23%	22%	4%	10%	6%

Aufwendungen:	Anteil Schweiz	160000	
	übrige	120751	280751
	Total aller Kostenstellen	280751	



20%: Stipendien für Universität, Don Bosco Schule und Sekundarschule auswärts.

15%: Löhne für die Don Bosco Schule.

23%: Unterhaltskosten Kinderheim Casa Keller.

22%: Unterstützung Medizinstation Sta Maria.

4%: Betriebskosten Wohnhaus Hno Nicolas de Flüe.

10%: Verwaltungskosten Fundacion Hno Miguel.

6%: Soziale Hilfen

Tot. Aufwand Hermanos Miguel: \$ 280'751

Spenden-Einnahmen:

Erträge \$ aus Spenden-Beiträgen Tot.: \$ 277'785

Schweiz \$ 160'000

Deutschland \$ 84'100

Aachen Populorum Progressio \$ 33'685

Eigen erwirtschaftete Erträge \$ -

Ausgaben-Überschuss \$ 2'966

BERICHT VON RONALD-LEON,

Sozialarbeiter und Schatzmeister Hermaos Miguel Laurel:

Wir sind dankbar für die Hilfe für die in der Schweiz und in Deutschland geleistete Arbeit, dank derer wir die durchgeführten Arbeiten, die wir in 9 Punkten zusammengefasst haben, finanzieren konnten.

1. **GEHÄLTER:** Wie im Jahr 2020 umfasst dieser Posten die Gehälter des Personals der Fundacion, der Casa Keller und die Unterstützung der Don-Bosco-Schule.

Anmerkung: Das medizinische Personal und die Krankenschwestern werden aus den Einnahmen des Medizinischen Zentrums sowie aus dem Verkauf von Medikamenten bezahlt.

2. **STIPENDIEN:** Damit haben wir auch im Jahr 2021 6 Studenten unterstützt, die ihr Studium an der Universität fortsetzen, 6 Studenten, die in der Sekundarschule unterstützt werden (die letzten 3 Jahre), 35 Kinder von Casa Keller und 50 Stipendien, die auf 92 Kinder der Don Bosco Schule verteilt werden, und schließlich haben wir 8 Familien mit der Übernahme von 50% der Internetkosten unterstützt, damit sie ihren Unterricht von zu Hause aus besuchen können.

3. **STEUERN, SOZIALVERSICHERUNG :** Hierbei handelt es sich um Ausgaben, die vom Finanzamt für die Rechnungsstellung (Käufe und Verkäufe von Arzneimitteln) und die Einnahmen der Fundacion, des Sozialversicherungsinstituts, für das Personal, das als Angestellte arbeitet, und für die Genehmigungen, die wir jährlich benötigen, um als Stiftung tätig zu sein, erhoben werden.

4. **HILFE VOM MEDIZINISCHEN ZENTRUM SANTA MARIA:** Dieser Posten ist aufgrund der internen Krise, die wir erleben, stark angestiegen. Es gibt mehr Patienten mit Krankheiten wie Krebs, die Hilfe für ihre Behandlungen benötigen, oder Familien, die mit ihren älteren Menschen kommen und nicht die Mittel für Medikamente haben.

5. **ESSENSPAKETE:** Das Jahr über leisteten wir Nahrungsmittelhilfe sowohl für die Kinder von Casa Keller als auch für Familien in extremer Armut sowie Hilfe mit Milch und Getreidepräparaten für unterernährte Kinder.

6. **PROJEKTE:** Die Berichte über die Einnahmen des Kindermissionswerks "Die Sternsinger" wurden der Organisation übergeben, ebenso wie die Berichte über das von Populorum Progressio des Heiligen Stuhls finanzierte Projekt.

7. **BASISDIENSTE:** Monatliche Rechnungen für Strom, Telefon und Internet.

8. **UNTERHALT DES MISSIONSHAUSES:** Dies ist der Posten, den wir für die Verpflegung und den Unterhalt des Missionshauses verwenden, in dem Mirjam zusammen mit 3 jungen Leuten, die studieren, lebt.

9. **SONSTIGES:** Ausgaben für die Instandhaltung der Fahrzeuge und Einkauf von Büromaterial, die im Jahr 2021 für die Verwaltung der Projekte verwendet werden.

Neueste Eindrücke: Starke Regenfälle halten in der gesamten Region an, es gibt mehr Überschwemmungen, Häuser unter Wasser, Ernteverluste, Schwierigkeiten für den Transport durch die Bauern. Der Reispreis beginnt zu steigen. Die Bauern haben ihre Ernte bereits verkauft. Besitzer der Reismühlen, die zu niedrigen Kosten gekauft haben, können teurer verkaufen.

Mit der Regenzeit treten wieder vermehrt Epidemien wie Dengue-Fieber, Hautprobleme, Mageninfektionen und andere Symptome auf, und mehr Patienten suchen Hilfe im medizinischen Zentrum Santa Maria.

Die Kinder sind bis Ende April in den Ferien und kehren dann in die Schule zurück.

Die Impfung wird fortgesetzt, jetzt für Kinder im Schulalter, mit größerer Intensität, mit dem Ziel, die Immunität im Schulsystem zu gewährleisten.

7. Fortsetzung Agenda und Allgemeines:

Plaudern beim Mittag-Essen in Basel, Sigrist Zwinglihaus, Gundeldingerstrasse 370

Offen ab 11:30 Endet 14:30

Organisiert mit Hilfe von Marcela durch Vorstand VFGEL 20.08.2022, Verantwortlich Monika Gubler

Erträge gehen zu Gunsten der Fonaciòn Hermano-Miguel El-Laurel Es sind alle herzlich eingeladen.

Der Vorstand trifft sich am: 03.12.2021, 04.02.22, 08.04.22, 10.06. und 28.10.22

Nächste Rundbriefe 2022: 23. März, 25. Mai, 18. August und 9. November

„Spenden am Bankschalter“

Zahlungen, welche am Bankschalter getätigt werden, erreichen uns jeweils ohne Namensangabe. Dies verunmöglicht uns zu danken und die alljährliche Steuerbescheinigung zuzustellen.

Deshalb bitten wir, dass Spenden am Bankschalter immer mit «Name und Adresse» eingezahlt werden. Die Adressen verwenden wir ausschliesslich für die erwähnten Dokumente sowie den Versand des Rundbriefes. Besten Dank.



Verein Freunde & Gönner El Laurel

Basler Kantonalbank

4002 Basel

IBAN: CH20 0077 0016 0483 3029 4. PC 40-000061-4

Neue Adresse der Homepage (VFGEL) <https://el-laurel.ch>

Wir berichten auch via Facebook bitte abonnieren und teilen

<https://www.facebook.com/vereinellaurel/>



vorstand-vfgel@bluewin.ch buchhaltung@el-laurel.ch Schreiben Sie uns, oder rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen oder Anregungen haben!

Vorstand Alex Kaiser: 079 602 59 54

Buchhaltung Dani Schlachter: 079 289 09 59
